

# Wartungsvertrag



Zwischen (Betreiber/Eigentümer)

Name \_\_\_\_\_  
Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
Telefon/Fax \_\_\_\_\_  
Email \_\_\_\_\_

und (Wartungsfirma)

Firma Hottenrott

Name \_\_\_\_\_  
Leisewitzstr.3  
Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_  
30175 Hannover  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
Tel.: 0511/814861 ; Fax.:0511/281716  
Telefon/Fax \_\_\_\_\_  
info@hottenrott.de  
Email \_\_\_\_\_

Firma Hottenrott übernimmt die Wartungsarbeiten von folgender Anlage:

Gerätedaten		Standort	
Hersteller _____	Gerätetyp _____	Name _____	Straße _____
Baujahr _____	Fabrik-Nr./Serien-Nr./Geräte-Nr. _____	PLZ/Ort _____	Tel./Fax./Email _____

Gerätedaten		Standort	
Hersteller _____	Gerätetyp _____	Name _____	Straße _____
Baujahr _____	Fabrik-Nr./Serien-Nr./Geräte-Nr. _____	PLZ/Ort _____	Tel./Fax./Email _____

Zu einem Pauschalpreis von \_\_\_\_\_ € / Jährlich zuzüglich der jeweils geltenden Mehrwertsteuer.

1.0. Die Überprüfung, Wartung und Reinigung der vertraglich festgelegten Anlagenteile der vorbezeichneten Anlage wird einmal jährlich vor Beginn der Heizperiode durchgeführt, sofern keine öftere Wartung vereinbart wird.

Besondere Vereinbarung: 1 x jährlich

2.0. Der Wartungsvertrag hat eine Laufzeit von einem Jahr und umfasst: Wartungs- und Entstördienst für das oben genannte Gerät.

3.0. Eine Anpassung der Pauschale an den Preisanstieg bleibt vorbehalten. Sie wird mit einer Frist von 3 Monaten vor Änderung des Preises angekündigt. Sollte der Kunde mit der Erhöhung nicht einverstanden sein, muss er hierzu unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 2 Monaten Stellung nehmen.

4.0. Die Wartungsarbeiten umfassen den in den beigefügten Wartungs-Checklisten festgelegten Umfang und beziehen sich nur auf die oben aufgeführten Anlagenteile.

Um Anlagenausfälle vorzubeugen, erfolgt teilweise eine progressive Wartung unter Austausch von verschleißabhängigen Anlagenteilen gegen Ersatzteile in einem nach Erfahrung festgelegten Rhythmus.

5.0. Alle genannten Leistungen und die damit zusammenhängenden Löhne, Fahrt- und Nebenkosten sind mit der Bezahlung des Pauschalpreises abgegolten.

Im Pauschalpreis sind nicht enthalten:

5.1. Die Kosten für Ersatzteile

5.2. Die Kosten für die Arbeiten, die nicht in der Wartungsliste genannt sind oder die über die Geräteanschlüsse Öl, Gas, Rauch, Abgas, Wasser, Elektro und die genannten Anlagenteile hinausgehen.

5.3. Die Kosten für Aufwendungen zur Beseitigung von Schäden und Störungen, sowie sonstiger Leistungen, wenn der Auftraggeber die Ursache nicht zu vertreten hat und die entstehenden können, z.B. durch fehlerhafte Bedienung der Anlage infolge Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, Beschädigung durch Fahrlässigkeit, Verschleiß, Veränderung der Rauchgas/Abgasführung und der Be- und Entlüftungseinrichtung, Eingriffe des Auftraggebers oder Dritter in die sicherheitstechnische Ausrüstung der Anlage. Für daraus resultierende Schäden an Gebäuden, Einrichtungen, Schornsteinen, Heizungs- und Feuerungsanlagen, Lüftern, durch Wasser, Feuer, Bruch, Explosion oder durch Einfrieren von Anlagenteilen und Leitungen, sowie Folgeschäden an Personen, haftet der Auftragnehmer nicht. Nachfüllarbeiten der Heizungsanlage bei starken Undichtigkeiten im Rohrsystem, die nach Mitteilung von uns nicht behoben worden sind.

5.4. Zuschläge für Nachtarbeit und Arbeiten an Sonn- und Feiertagen.

Fahrtkosten bei Entfernungen über 15 km ab der entsendenden Dienststelle des Auftragnehmers. Der Satz für jeden gefahrenen Kilometer beträgt dann pauschal 0,65 €.

6.0. Die vorgenannten Preise entsprechen dem bei Vertragsabschluß gültigen Lohnverrechnungssatz und gelten für die Dauer von 12 Monaten nach Vertragsabschluß. Der Auftragnehmer ist berechtigt, eine Neufestsetzung der Vergütung gemäß Pkt.5 zu verlangen, falls sich nach Abschluss dieses Vertrages die allgemeine Kostenentwicklung für das Wartungspersonal ändert.

7.0. Der Vertrag wird für die Dauer von **2 Jahren** abgeschlossen, und zwar erstmalig für die Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ . Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht vier Wochen vor Ablauf der Frist schriftlich gekündigt wird. Der Gerichtsstand für beide Teile ist (Sitz des Auftragnehmers):

Im Falle eines Wohnungs- oder Ortswechsel kann der Vertrag vorzeitig gelöst werden. Der Wechsel ist dem Auftragnehmer anzuzeigen.

Der unterzeichnende Auftragnehmer verpflichtet sich, die Arbeiten gewissenhaft auszuführen und die Anlagen nach erfolgter Überprüfung und Wartung im funktionsfähigen Zustand zu übergeben und dieses auf dem Wartungsnachweis zu bestätigen. Der vereinbarte Pauschalpreis für Überprüfung, Wartung und Reinigung ist jeweils spätestens \_\_\_\_\_ Tage nach Rechnungsdatum zahlbar. Nichtbezahlung der vereinbarten Summe entbindet den Auftragnehmer von seiner Pflichten.

8.0. Eine außerordentliche Kündigung bleibt beiden Parteien vorbehalten, soweit ein wichtiger Grund vorliegt. Ein solcher ist für den Auftragnehmer insbesondere dann gegeben, wenn die Parteien nach einer eingetretenen Tariflohnerhöhung keine Einigung über einen neuen Preis erzielen. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Ort, den \_\_\_\_\_ (Unterschrift des Auftragnehmers)

Ort, den \_\_\_\_\_ (Unterschrift des Auftraggebers)

### Die Wartung/Inspektion umfasst folgende Arbeiten

#### Gasseitige Wartungsarbeiten

- Brenner auf Verschmutzung überprüfen, ggf. ausbauen und reinigen.
- Zündelektroden reinigen, ggf. austauschen
- Überwachungselektrode reinigen, ggf. austauschen
- „max“-Gasmenge und „min“-/Startgasmenge überprüfen, ggf. neu einstellen lt. Tabellen
- Funktionskontrolle der Abgasüberwachungseinrichtung (bei kamingebundenen Geräten)
- Gebläse und Druckdosenabnahme reinigen (bei gebläseunterstützten Geräten)
- Überprüfung der gasführenden Bauteile auf Dichtheit
- Überprüfung der Abgasanlage
- Eine CO-Messung wird empfohlen

#### Zusätzliche Arbeiten an Kesselthermen mit Keramik-Vormischbrenner

- Filter oder Sieb für Gebläse ausbauen und reinigen
- Brenneinheit und Gebläse reinigen, wenn CO-Gehalt zu hoch (bei Ausbau des Brenners immer eine neue Brennerdichtung verwenden!)
- Alle Steuerdruckleitungen auf Beschädigung kontrollieren, ggf. reinigen und auf knickfreie Verlegung achten
- CO<sub>2</sub>-Gehalt bei „max.“ und „min“-Stellung überprüfen und ggf. korrigieren
- Gaszuführungsrohr bis Düsenstock auf Dichtheit prüfen (Gasspray).

#### Wasserseitige Wartungsarbeiten

- Wärmeblock auf Verschmutzung überprüfen, ggf. reinigen
- Wartungshähne schließen und Gerät entleeren
- Vordruck des Membranausdehnungsgefäß prüfen, ggf. nachfüllen auf ca. 1,1 bar einstellen
- Gerät wieder füllen
- Überprüfung aller Verschraubungen auf Dichtheit, ggf. nachziehen
- Funktionsprüfung aller Sicherheits-, Regel- und Steuereinrichtungen (auch Hydraulikschalter)

#### Zusätzliche Arbeiten an Kombigeräten

- Rohrschlange im Wärmeblock/Wärmetauscher auf Verkalkung prüfen durch Messung der Auslauftemperatur, ggf. nur Brauchwasserseite entleeren und Entkalkungspumpe anschließen; mit Wasser nachspülen
- Funktion des Wasserschalters prüfen und auf Dichtheit kontrollieren ; ggf. Servicesatz einbauen
- Wassermengenregler reinigen bzw. erneuern
- Sieb im Kaltwasserzulauf reinigen bzw. erneuern
- Alle Verschraubungen prüfen, ggf. nachziehen
- Funktionsprüfung der Warmwasserbereitung
- Vorrangumschaltventil prüfen, ggf. reinigen, Membrane und Stopfbuche austauschen

### Kontaktadresse:

**Firma Hottenrott**  
**Leisewitzstr.3**  
**30175 Hannover**  
**Tel.: 0511/814861**  
**Fax.: 0511/281716**  
**Email: [info@hottenrott.de](mailto:info@hottenrott.de)**  
**HP: <http://www.hottenrott.de>**